



**Gut für die Region.
Kompaktbericht**

**Nachhaltigkeit
2019**



Der Vorstand der Sparkasse
Fürstenfeldbruck:
Dr. Peter Harwalik, Vorsitzender
(rechts), Frank Opitz (links).

Ihre Sparkasse Fürstenfeldbruck: Nachhaltigkeit ist unser Geschäftsprinzip.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kunden und Geschäftspartner,

die Sparkasse Fürstenfeldbruck ist sich ihrer **gesellschaftlichen Verantwortung** für die Region bewusst und fördert aktiv die Lebensqualität der Menschen im Landkreis. Mit rund 270.000 Euro an Spenden- und Sponsoring-Mitteln, die 2018 in den Landkreis gingen, ist die Sparkasse der größte nicht-staatliche Förderer von sozialen, kulturellen und sportlichen Aktivitäten und Veranstaltungen in der Region.

Zudem sorgt die **Stiftung der Sparkasse Fürstenfeldbruck** dafür, dass das gemeinnützige und gesellschaftliche Engagement nachhaltig und dauerhaft gewährleistet ist. Seit Bestehen der Stiftung bis Ende des Jahres 2018 konnten insgesamt 90 gemeinnützige, soziale Projekte mit einem Gesamtvolumen in Höhe von rund 514.000 Euro gefördert werden. Im Jahr 2018 wurden zwölf Projekte mit einem Gesamtvolumen von rund 37.000 Euro unterstützt.

2018 arbeiteten in der Sparkasse insgesamt **708 Mitarbeiter**, davon 258 in Teilzeit. Zum 31. Dezember 2018 waren 43 Auszubildende in der Sparkasse beschäftigt. Damit lag die Ausbildungsquote der Sparkasse Fürstenfeldbruck mit 8,5 Prozent weiterhin auf hohem Niveau. Die Sparkasse legt großen Wert auf die Aus- und Weiterbildung ihrer Mitarbeiter. Durch die permanente Investition in die Qualifizierung der Mitarbeiter gelingt es uns, den sich ständig veränderten Anforderungen gerecht zu werden.

Nur wenn es der Region gut geht, können wir auch als **regional verankertes Kreditinstitut** erfolgreich sein und Leistungen für Menschen und Wirtschaft bereitstellen. Hierfür werden wir täglich unseren Beitrag leisten.

Ihre

Sparkasse Fürstenfeldbruck

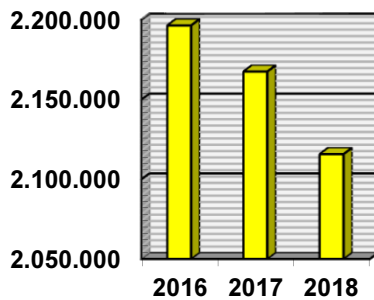
Dr. Harwalik

Opitz

Umweltkennzahlen



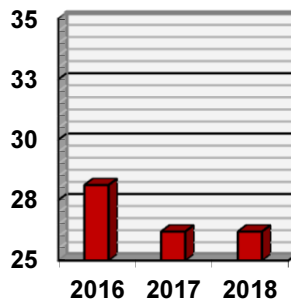
**Stromverbrauch
(in kWh)**



Beim **Stromverbrauch** sind die Schwankungen in erster Linie witterungsbedingt. Dies führt im Sommer zu verstärktem Einsatz von Klimageräten, im Winter steigt der Lichtbedarf. Auch die Öffnungszeiten, die an die jeweiligen Marktverhältnisse angepasst werden, führen zu Schwankungen bei den Energieverbräuchen.

Die Stromeinsparung 2018 gegenüber 2017 entspricht rund 2,4 %, gegenüber 2016 rund 3,7 %.

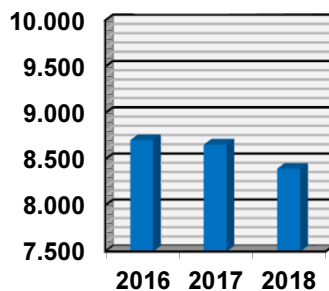
**Papierverbrauch
(in t)**



Unser wichtigstes Verbrauchsmaterial ist **Papier**. 2018 ist der Verbrauch gegenüber 2017 leicht angestiegen (+ 1,9 %).

Wir arbeiten weiterhin täglich daran - mit Hilfe von modernen Kommunikationsmedien (E-Mail usw.) - den Papierverbrauch zu reduzieren.

**Wasserverbrauch
(in m³)**



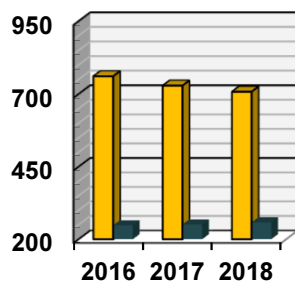
Im Jahr 2018 lag der Verbrauch an **Wasser** geringfügig unter Vorjahresniveau, dies war im wesentlichen bedingt durch die Anpassung unserer Filialstruktur. Ca. 2/3 des Gesamtwasserverbrauchs entfallen auf unser Verwaltungs- und Kundenzentrum.

Interne Nachhaltigkeit: Der Mensch im Mittelpunkt



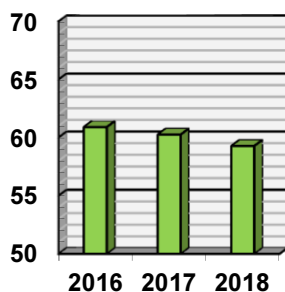
Die Sparkasse Fürstenfeldbruck ist das größte Kreditinstitut und einer der großen Arbeitgeber im Landkreis. Unsere Mitarbeiter verfügen über einen sicheren Arbeitsplatz. Wir legen großen Wert auf gut ausgebildetes, freundliches und engagiertes Personal, denn dies ist der Schlüssel für einen nachhaltigen Erfolg der Sparkasse.

Mitarbeiter



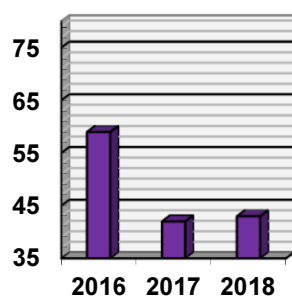
Die **Anzahl der Mitarbeiter** insgesamt (Kopfzahl) sank 2018 im Vergleich zum Vorjahr fluktuationsbedingt um 21 auf 708 Personen. Die Anzahl der Teilzeitkräfte lag bei 258 Personen (Vorjahreswert 251).

Frauenquote



Die **Frauenquote** in % der Beschäftigten ist 2018 mit 59,27 % marginal gesunken (Vorjahreswert 60,25 %).

Auszubildende



2018 lag die Anzahl der **Auszubildenden** im Hause bei 42 Personen (VJ 59). Die Ausbildungsquote beträgt 8,5 % (Vgl.-Quote der Branche: ca. 6 %).

Die Sparkasse legt weiterhin großen Wert auf die Aus- und Weiterbildung ihrer Mitarbeiter. Durch die permanente Investition in die Qualifizierung der Auszubildenden und der Mitarbeiter ist es möglich, Nachbesetzungen weitgehend durch eigenes Personal darzustellen.

Unsere nachhaltigen Geldanlagen

Vor dem Hintergrund der **Endlichkeit fossiler Energieträger** und dem beschlossenen Ausstieg aus der Nuklearenergie wird sich die **Energieversorgung wesentlich verändern**. Neben der ökologischen Verträglichkeit der Energieerzeugung sind als weitere Herausforderungen die Speichertechnologien, die Steigerung der Energieeffizienz sowie bezahlbare Energiepreise zu sehen. **Ganz maßgeblich wird das Gelingen der Energiewende von dezentralen Lösungen „vor Ort“ bestimmt.**



Der Öko-Sparbrief

Geldanlage und Umweltschutz: Der Öko-Sparbrief.

Mit dem **Öko-Sparbrief** gewährleisten wir den Zeichnern, dass jeweils mindestens in gleicher Höhe Investitionen in die Energiewende finanziert werden und belegen dies im Rahmen der Mittelverwendungsbilanz laufend im Internet. Der Öko-Sparbrief hat eine feste Laufzeit sowie eine marktgerechte Verzinsung.

Die Zinsen werden jährlich am Jahresende gutgeschrieben. **Der Kunde ist Gläubiger der Sparkasse Fürstfeldbruck und profitiert von der Sicherheit der Sparkassen-Finanzgruppe.**

Die Kunden gehen **kein Investitionsrisiko** ein, da sie nicht selbst in ein bestimmtes Projekt investieren. Dieses Risiko trägt die Sparkasse Fürstfeldbruck, denn alle Mittel aus dem Öko-Sparbrief werden in erneuerbare Energien und Energieeinsparmaßnahmen investiert.

Mittelverwendungsbilanz Geschäftsvolumen der „Öko-Sparkasse“		Stand: 31.12.2018, halbjährlich Aktualisierung unter www.sparkasse-ffb.de .	
Ausleihungen in TEUR (Mittelverwendung)	127.735	Einlagen in TEUR (Mittelherkunft)	127.735
Finanzierungen aus Fördermitteldarlehen	48.657	Mittel von Förderinstituten	48.657
davon: erneuerbare Energien	7.556	z. B. KfW	
davon: Energieeinsparung / Klimaschutz	39.595		
davon: sonstiger Umweltkredit	1.506		
Finanzierungen aus Sparkassenmitteln	79.078	Sparkassenrefinanzierung	79.078
davon: erneuerbare Energien	12.259	davon Öko-Sparbrief	11.085
davon: Energieeinsparung / Klimaschutz	64.074	davon sonstige Mittel	67.993
davon: sonstiger Umweltkredit	2.745		

Die Refinanzierung der Kundenfinanzierungen erfolgt aus Sparkasseneigenmitteln sowie aus zugesagten Fördermitteln. Damit belegen wir auch die versprochene Mittelverwendung für die Anleger, die einen Öko-Sparbrief erworben haben.



Der Spenden-Sparkassenbrief

Sparen und dabei Mitmenschen helfen: Der Spenden-Sparkassenbrief.

Langfristig sparen und damit notleidenden Mitbürgern etwas Gutes tun. Dieser Gedanke steckt hinter der Idee unseres **Spenden-Sparkassenbriefs**. Der Erfolg unseres Öko-Sparbriefs gab den Impuls für diese karitative Geldanlage, welche wir zu Beginn der Weltspartagwoche Ende Oktober 2015 eingeführt haben.

Für jeden Betrag in Höhe von tausend Euro, der für fünf Jahre angelegt wird, spendet die Sparkasse Fürstentfeldbruck sofort einen Euro, bei zehn Jahren ist der Betrag doppelt so hoch.

Bei unserem Spenden-Sparkassenbrief arbeiten wir eng mit den Fürstentfeldbrucker Lokalzeitungen Süddeutsche Zeitung und Münchner Merkur zusammen, deren Hilfswerke über entsprechende Strukturen verfügen.

Weitere nachhaltige Anlageformen der Sparkassen-Finanzgruppe:



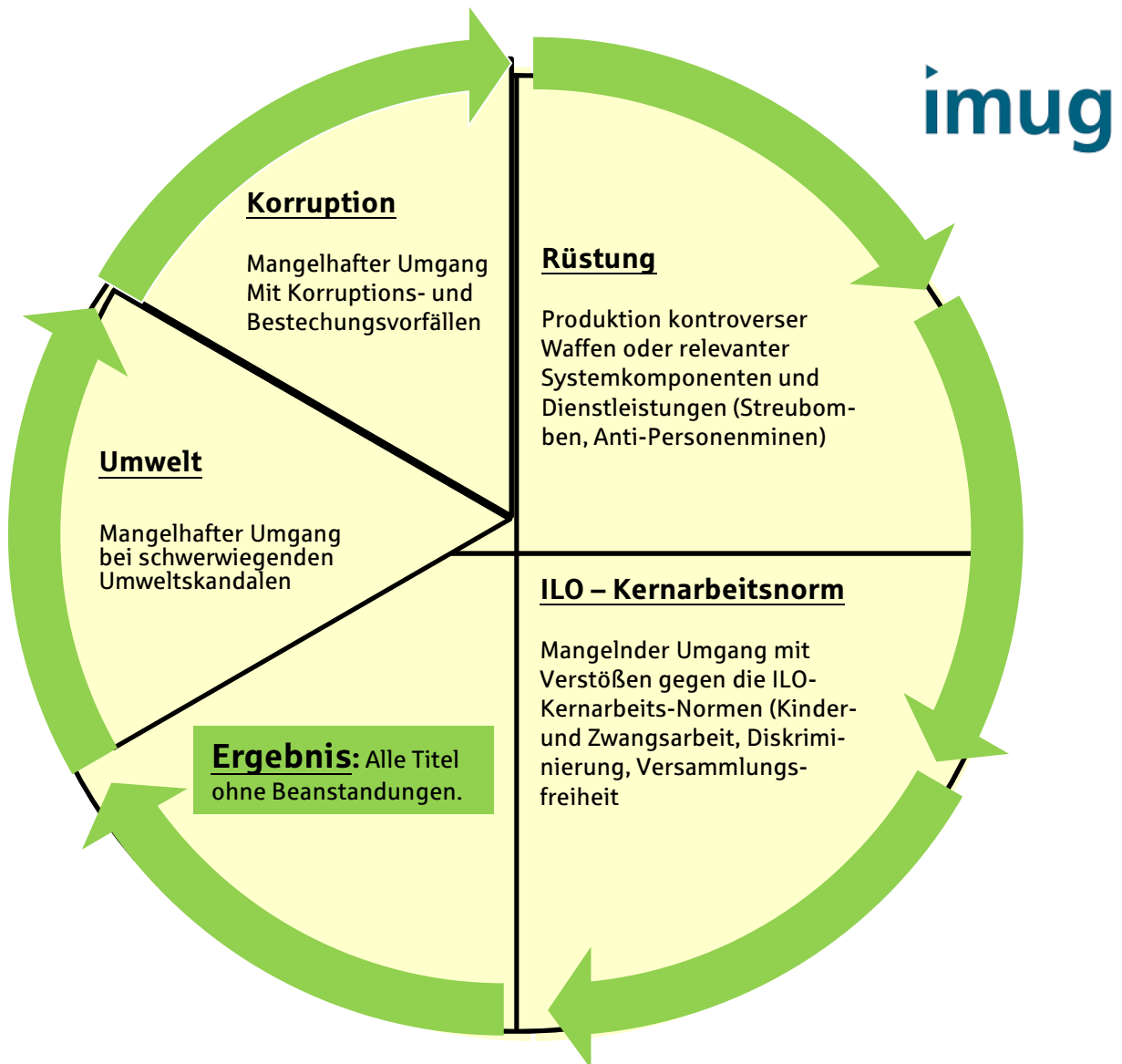
Nachhaltiges Handeln wird in der heutigen Zeit immer wichtiger. Die Bereitschaft, ethische, soziale und vor allem auch ökologische Verantwortung zu tragen, wächst. Das gilt für Privatpersonen genauso wie für Unternehmen. In den Führungsetagen innovativer Firmen ist dieser Gedanke längst angekommen und wird aktiv umgesetzt.

Bei der Auswahl des geeigneten Nachhaltigkeitsfonds kommt es vor allem auf die persönliche Chance-Risiko-Mentalität an:

- **Deka-Nachhaltigkeit Aktien:**
Dieser Aktienfonds investiert weltweit in nachhaltig agierende Unternehmen, die nach sozialen, Umwelt- und Corporate-Governance-Kriterien hohe Bewertungen erreichen.
- **Deka-Nachhaltigkeit Renten:**
Mit diesem Rentenfonds wird in Unternehmensanleihen, Pfandbriefe und Staatsanleihen investiert, die den Grundsätzen der Nachhaltigkeit entsprechen. Schwerpunkt der Anlage ist der Euroraum.
- **Deka-Nachhaltigkeit Balance:**
Dieser Fonds beinhaltet eine ausgewogene Mischung aus Renten und Aktien der Eurozone, die nach Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt werden.
- **DekaSelect Nachhaltigkeit:**
Ein weltweit anlegender Dachfonds investiert in eine gewissenhafte Auswahl nachhaltiger Fonds.

Nachhaltigkeit – ein wichtiges Kriterium bei den Eigenanlagen der Sparkasse Fürstenfeldbruck

Die Nachhaltigkeitsratingagentur **imug** hat auf Initiative der DekaBank exklusiv einen **Nachhaltigkeitsfilter** für die Sparkassen-Eigenanlagen entwickelt. Dieser Nachhaltigkeitsfilter schließt Titel aus, bei denen folgende Verstöße bzw. Unternehmensaktivitäten vorliegen:



Die Sparkasse Fürstenfeldbruck hatte die DekaBank mit der Prüfung des Portfolios auf Basis dieses Nachhaltigkeitsfilters beauftragt.

Ergebnis:

Alle Titel im Portfolio der Sparkasse Fürstenfeldbruck entsprachen den gewünschten Nachhaltigkeitsanforderungen - kein Titel musste aufgrund oben genannter Kriterien ausgeschlossen werden.

Der Unterschied beginnt beim Namen

Warum haben die Sparkassen 50 Millionen Kunden?

Warum sind wir Deutschlands meistempfohlener Finanzpartner?

Wir glauben: Weil wir anders sind als andere Geldinstitute. Wir heißen ja auch Sparkasse.

Was ist bei uns „anders“?

Wir lernen aus der Geschichte für die Zukunft

- Sparkassen gibt es seit über 200 Jahren. Wir entwickeln uns ständig weiter, um das Leben der Menschen zu verbessern und zu vereinfachen.

Wir sind näher am Menschen

- Direkt um die Ecke
- Enger Kontakt und bestmögliche Beratung
- Mit rund 240.000 Mitarbeitern mehr Beschäftigte als andere Geldinstitute
- Mit über 19.000 Azubis größter Ausbilder der Branche



Wir engagieren uns

- Unsere 712 Stiftungen haben im vergangenen Jahr 463 Millionen Euro an gemeinnützige Projekte vergeben, so viel wie kein anderes Geldinstitut in Deutschland.

Wir sorgen für Ihre Sicherheit

- Ihr Geld bleibt in der Region
- Wir vergeben die uns anvertrauten Gelder an Kunden aus der Region.

Wir sind für die Region da

- Drei von vier kleinen und mittleren Unternehmen sind Kunden bei der Sparkasse.
- Mit einem Anteil von rund 43 Prozent sind Sparkassen zusammen mit Landesbanken der wichtigste Kreditgeber für Mittelständler und Selbständige. Das sichert Arbeitsplätze in der Region.



Energieeffizienz und zukunftsorientierte Arbeitsplätze

Die Sparkasse Fürstenfeldbruck erfüllt mit der Teilnahme am Energieaudit seit 2015 die gesetzlichen Vorschriften des Energiedienstleistungsgesetzes §8 ff. EDL-G.

Durch die EU wurde 2014 die Energieeffizienzrichtlinie eingeführt. Diese soll sicherstellen, dass die Energieeffizienz in der EU um mind. 20 % gesteigert wird. In der Bundesrepublik Deutschland wurde im März 2015 das EDL-G vom Bundesrat verabschiedet. Gemäß dem EDL-G mussten Unternehmen mit 250 oder mehr Beschäftigte und 43 Mio. EUR Bilanzsumme ein Energieaudit bis Ende 2015 durchführen (Turnus ab dann alle 4 Jahre).

Das Energieaudit wurde erstmals 2015 nach DIN 16247-1 mit einem externen Dienstleister, der die Anforderungen gemäß EDL-G erfüllt und bei der BAFA (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle) registriert ist, durchgeführt und im November 2015 bei der BAFA eingereicht.

Die Planung für die Durchführung des Energieaudits 2019 ist bereits auf den Weg gebracht, hier erwarten wir uns wieder wertvolle Impulse zur weiteren Optimierung unserer Energieeffizienz.

Die wesentlichen drei Hebel bei der Verbesserung unserer Nachhaltigkeit:

1. Ökologie:

Energie (Strom, Wärme und Transport) sowie Emissionen konkret berechnen (Basis für zielgerichtete Optimierungsmaßnahmen).

2. Ökonomie:

Weiterentwicklung zukunftsfähiger Arbeitsplätze entsprechend gesetzlicher Vorschriften (Arbeitsschutz), um Kosten und betriebliche Risiken zu minimieren.

3. Soziales:

Kommunikation an die Beschäftigten sowie enge Einbindung bei der Reduzierung von Energieverbrauch, Material und Abfall.



Der Weg ist das Ziel

Die Sparkasse Fürstenfeldbruck befindet sich mit ihren vielfältigen Maßnahmen im Bereich der Nachhaltigkeit auf einem guten Weg. Nachhaltigkeit ist kein erreichbarer Endzustand, sondern muss täglich neu gelebt werden. In kleinen wie in großen Dingen.

In diesem Sinne werden wir uns auch in den kommenden Jahren intensiv mit allen Einflussfaktoren und Facetten einer nachhaltigen Entwicklung im Rahmen unserer Unternehmenskultur auseinandersetzen.



Was meinen Sie?

Gibt es eine andere Bank,

- ... die stabiler und näher ist als die Sparkasse seit über 125 Jahren?
- ... die Ihren Kindern mehr Ausbildungsplätze im Landkreis anbietet als die Sparkasse?
- ... die Ihren Verein, Kultur und Soziales in der Region stärker unterstützt als die Sparkasse?
- ... die Firmen vor Ort mehr Aufträge gibt als die Sparkasse?
- ... die mehr Kredite an den Mittelstand im Landkreis ausgibt als die Sparkasse?
- ... die mehr Steuern an die Kommunen in der Region zahlt als die Sparkasse?

**Ihre Sparkasse Fürstfeldbruck.
Das gute Gefühl, bei uns Kunde zu sein.**

Sparkasse Fürstfeldbruck
Hauptstraße 8
82256 Fürstfeldbruck

Telefon: 08141 407-0
Telefax: 08141 407-70 90

E-Mail: info@sparkasse-ffb.de
www.sparkasse-ffb.de

Der
Unterschied
beginnt beim
Namen

wir sind den **Menschen** verpflichtet:
50 Millionen Kunden mit 50 Millionen unterschiedlichen
Bedürfnissen. Deshalb verkaufen wir nicht einfach Finanzprodukte, sondern
erklären sie so, dass jeder sie versteht. Da, wo unsere Kunden
sind, da sind auch wir zu Hause. Deshalb bieten wir nicht
nur Sicherheit
für ihr Geld, sondern
Unterstützung für die ganze Region.
Als Finanzierungspartner Nr.1 fördern wir das Wachstum des
Mittelstands und einen Großteil der Existenzgründungen
in Deutschland. Das sichert Arbeitsplätze. Wir entwickeln
die Lösungen
von morgen, weil wir
an Sie und die **Zukunft** glauben. Schon heute haben wir
zum Beispiel die meistgenutzte **Finanz-APP**. Erleben
Sie den Unterschied. Bei Ihrer Sparkasse vor Ort und
auf www.sparkasse.de
wenn's um Geld geht - **Sparkasse**